

Presse-Information



BASF erhält auf der IAA Doppelauszeichnung für funktionale Lacktechnologie

- **Rat für Formgebung ehrt mit dem Automotive Brand Contest wichtige Beiträge für innovative Mobilitätskonzepte**
- **Auszeichnung in den Kategorien „Innovation of the Year“ und „Concepts“**
- **Passives Temperaturmanagement steigert Energieeffizienz und erhöht Reichweite von Elektrofahrzeugen**

Beim internationalen Designwettbewerb „Automotive Brand Contest 2017“ erhielt der Unternehmensbereich Coatings der BASF für seine funktionale Lacktechnologie mit passivem Temperaturmanagement Auszeichnungen in den Kategorien „Innovation of the Year“ und „Concepts“. Der Rat für Formgebung vergab die Anerkennungen im Rahmen der Internationalen Automobilausstellung (IAA) am 12. September in Frankfurt am Main.

Umweltschutz mit ansprechenden Design verbinden

Die Jury aus Vertretern der Medien, des Designs, der Markenkommunikation und der Hochschulen würdigt mit den Auszeichnungen den visionären Ansatz der Lacktechnologie. So seien Energieeffizienz und intelligente Materialien zwei Schlüsselthemen innovativer Mobilitätskonzepte. „Mit ihren Temperaturmanagement-Lösungen trifft BASF hier den Nerv der Zeit“, heißt es in der Begründung der Jury. Stefan Sickert, Leiter Product Management Basecoat/Primer Europe bei BASF, ergänzt: „Beide Preise unterstreichen unser Engagement und unseren Erfolg,

14. September 2017
P310/1
Jörg Zumkley
Telefon: +49 2501 14-3453
joerg.zumkley@basf.com

BASF Coatings GmbH
Glasuritstraße 1
48165 Münster
www.basf-coatings.de
Telefon: +49 2501 14-3399

BASF SE
Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
presse.kontakt@basf.com

durch die Entwicklung intelligenter Lack-Lösungen hervorstechendes Design mit herausragenden Eigenschaften zu kombinieren.“

Der spezifische Aufbau des Lacksystems basiert auf einem UV-durchlässigen Basislack und einem UV-reflektierenden Füller. In dieser Kombination reduziert der Lack an heißen Sommertagen die Temperatur auf der Fahrzeugoberfläche um bis zu 20 °C, was sich positiv auf die Innenraumtemperatur auswirkt. Dadurch muss die Klimaanlage weniger in Anspruch genommen werden, um die Wärme im Auto zu minimieren. Das steigert nicht nur den Komfort, sondern verringert zugleich den Kraftstoffverbrauch oder erhöht die Reichweite von Elektrofahrzeugen.

Die spezielle BASF-Formulierung lässt sich ohne Mehraufwand in herkömmliche Applikationsprozesse integrieren und entspricht den hohen Qualitätsstandards für den Lebenszyklus eines Lackes. Gleichzeitig können die Fahrzeugkäufer aus einem breiten Farbspektrum wählen: von gesättigten Farben bis hin zu Grau- und Schwarztönen. Bereits 2016 erhielt diese Innovation den Bundespreis Ecodesign für nachhaltige Produkte des Bundesumweltamts und Bundesumweltministeriums in Kooperation mit dem Internationalen Design Zentrum Berlin.

Designkompetenz wichtiger Faktor in der Automobilindustrie

Dass Design innerhalb der Automobilindustrie eine herausgehobene Rolle spielt, wird auf der IAA an verschiedenen Stellen deutlich. Mit der Auszeichnung des Rats für Formgebung beim Automotive Brand Contest für herausragendes Produkt- und Kommunikationsdesign wird der Blick auf die elementare Bedeutung von Marke und Markendesign in der Automobilbranche gelenkt. Auf der IAA etabliert ist auch die Automotive Designers' Night, die in diesem Jahr von BASF unterstützt wurde. Beim Branchentreff der Designer stellten BASF-Experten am 12. September wichtigen Entscheidern mit

Demonstrationsobjekten die besonderen Eigenschaften der Temperaturmanagement-Technologie vor.

Über den Unternehmensbereich Coatings der BASF

Der Unternehmensbereich Coatings von BASF verfügt über eine globale Expertise in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung innovativer Fahrzeug- und Autoreparaturlacke sowie Bautenanstrichmittel. Wir schaffen zukunftsweisende Lösungen und fördern Innovation, Design und neue Anwendungsmöglichkeiten, um die Bedürfnisse unserer Partner weltweit zu erfüllen. Unsere Kunden profitieren von unseren Fachkenntnissen und den Ressourcen interdisziplinärer, global arbeitender Teams in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien-Pazifik. Im Jahr 2016 erzielte der Unternehmensbereich Coatings weltweit einen Umsatz von rund 3,2 Milliarden €.

2016 erwarb BASF Chemetall, einen weltweit führenden Anbieter angewandter Oberflächenbehandlungen von Metall-, Plastik- und Glassubstraten für zahlreiche Industrien und Märkte. Mit dieser Erweiterung des Portfolios wird BASF ein noch umfassenderer Lösungsanbieter im Bereich Coatings.

Solutions beyond your imagination – Coatings by BASF. Mehr über den Unternehmensbereich Coatings von BASF und dessen Produkte finden Sie im Internet unter www.basf-coatings.com.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 114.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2016 weltweit einen Umsatz von rund 58 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.